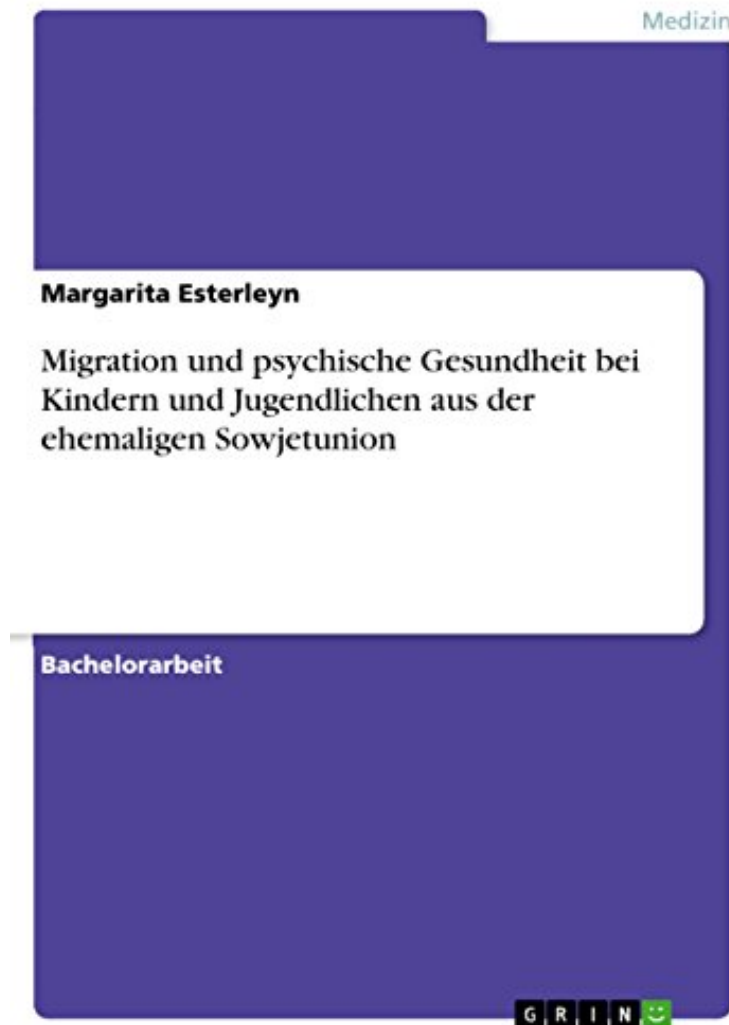


[Read free] Migration und psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen aus der ehemaligen Sowjetunion (German Edition)

# Migration und psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen aus der ehemaligen Sowjetunion (German Edition)

*Margarita Esterleyn*

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

#4459835 in eBooks 2007-10-29 2007-10-29 File Name: B00KHXA9M | File size: 33.Mb

**Margarita Esterleyn : Migration und psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen aus der ehemaligen Sowjetunion (German Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Migration und psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen aus der ehemaligen Sowjetunion (German Edition):

Bachelorarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich Gesundheitswissenschaften, Note: gut, Universitauml;t Bielefeld,

77 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Migration ist Einwanderung in ein fremdes, unbekanntes Land, die verschiedene Erfahrungen, Schicksale und psychische Herausforderungen mit sich bringt (Frindte 2001). Jedes Jahr migrieren Millionen Menschen aus eigenem Entschluss oder infolge von Entscheidungen anderer, die ihr ganzes bewegliches Eigentum auf Lastwagen oder in Containern mit sich fuhrten oder auch nur ein kleines Buuml;ndel mit Habseligkeiten (Sluzki 2004). Viele Menschen, die ihre Heimat mit ihren Kindern verlassen, die sich aus ihrer politischen, sozialen und ouml;konomischen Not befreien wollen und nicht nur fuuml;r sich, sondern fuuml;r ihre Kinder bessere Chancen und sichere Lebensbedingungen schaffen wollen, suchen ihre Zukunft in der Bundesrepublik Deutschland als eines der reichsten Lauml;nder der westlichen Welt (Muuml;ller 2004). Fuuml;r einige Kinder, die das Nest der Kindheit verlassen und den elterlichen Wunsch erfuuml;llen sollen, kommt die Entscheidung ihrer Eltern vouml;llig uuml;berraschend. Viele Kinder sind von dem Entschluss ihrer Eltern uuml;berrollt worden und haben entsprechende Gefuuml;hle der Trauer, der Ohnmacht und vielleicht des Zorns erlebt. Der Ausreiseprozess wird vom Kind zum Kind unterschiedlich wahrgenommen. Juuml;ngere Kinder sind offener und bereiter, sich auf neue Situationen einzulassen, weil sie hauml;ufig noch nicht so intensive Freundschaften geschlossen haben und noch nicht feste Bindungen eingegangen sind. Fuuml;r auuml;ltere Kinder hat die Ausreise grouml;szlig;ere Konsequenzen, weil sie Freunde, Verwandte und Bekannte zuruuml;ckgelassen haben und damit Verlusterfahrungen hinnehmen muuml;ssen (Hurrelmann und Bruuml;ndel 1996). Obwohl die Entscheidung zur Auswanderung gut geplant ist und die Aufnahmebedingungen im Aufnahmeland optimal sind, wird die Migration der Jugendlichen von gesundheitlichen Risiken begleitet, so dass es negativ auf kouml;rperliche und psychosoziale Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund auswirkt (Weiss 2003). In diesem Zusammenhang steht im Mittelpunkt der Bachelorarbeit die Darstellung des psychischen Gesundheitszustands von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund am Beispiel der jugendlichen Spauml;taussiedler.